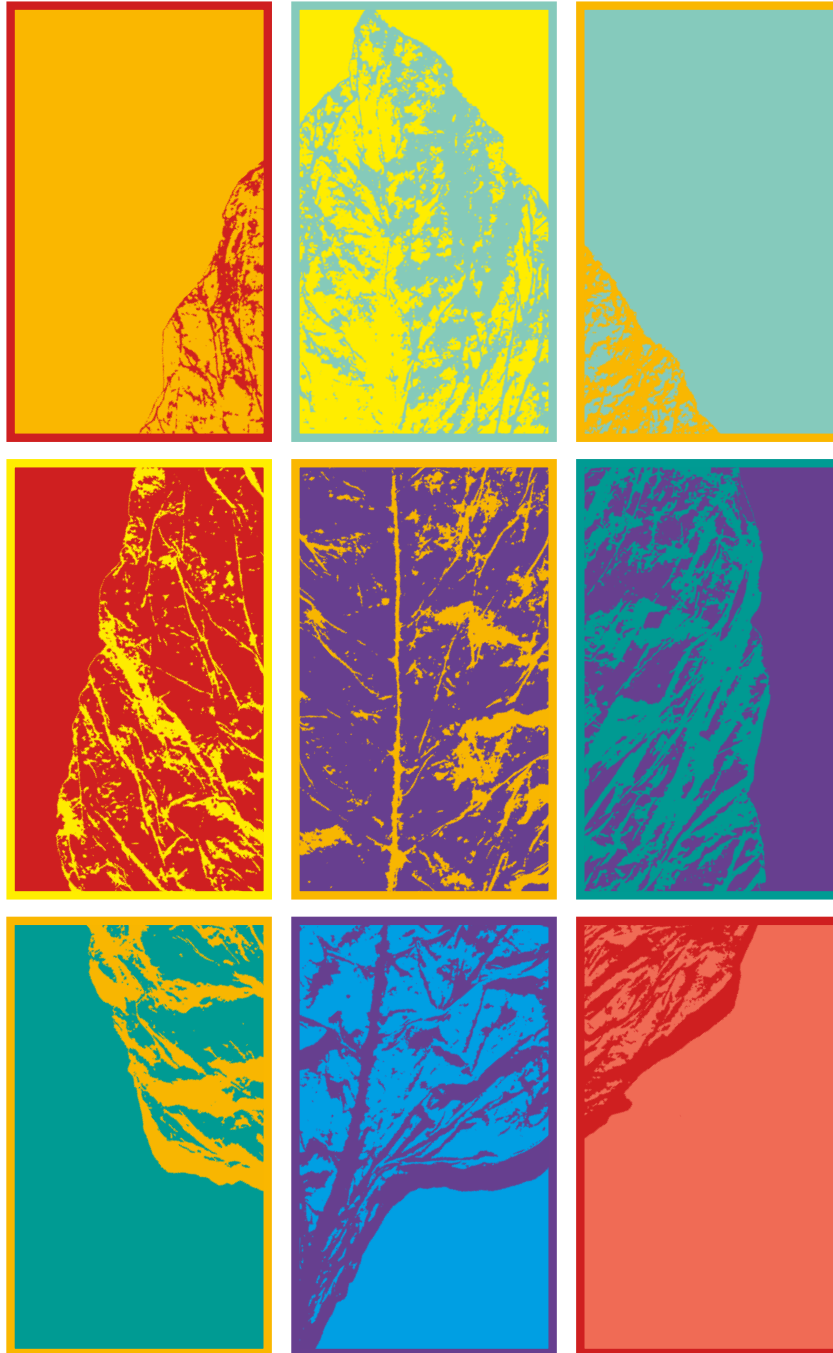




Universal
UNIVERSAL CORPORATION



Führung mit Integrität
Verhaltenskodex

Universal Global Compliance Programm

Unser Universal Global Compliance Programm gewährleistet, dass wir unsere Geschäfte gemäß einem hohen moralischen Anspruch sowie im Einklang mit unserer Compliance-Richtlinien durchführen. Wir haben auf unserer öffentlich zugänglichen Website eine Compliance-Seite eingerichtet, die in 16 verschiedenen Sprachen unterhalten wird. Ausführlichere Informationen finden Sie auf unserer Compliance-Seite:

www.universalcop.com/compliance

Universal Compliance Hot Line

Unsere Universal Compliance Hotline ist weltweit erreichbar. Die vollständige Globale Compliance Telefonliste ist auf der Rückseite des Kodexes gedruckt und kann darüber hinaus auch über die Universal Compliance Webseite aufgerufen werden.

Per Internet: www.ethicspoint.com oder www.universalcop.com/compliance

Die Hotline steht Ihnen 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche zur Verfügung. Personen, die Angaben über die Hotline machen, müssen ihren Namen oder andere Identifikationsmerkmale nicht bekannt geben. Des Weiteren werden Anruferkennungsgeräte nicht benutzt.



Universal Richtlinienbeauftragte

Harvard B. Smith
Compliance Führer

Scott J. Bleicher

Airton L. Hentschke

Shauna Mullan-Smith

James S. Stubbs

Catherine H. Claiborne

Johan C. Kroner

Patrick J. O'Keefe

Preston D. Wigner

Benjamin S. Dessart

Wushuang Ma

McKeen Starke

Sie können die Richtlinienbeauftragten jederzeit unter Telefonnummer + 1 804 359 9311 (Richmond, Virginia USA) oder den Geschäftsführer des Compliance Komitees per folgender E-mail-Adresse erreichen: compliance@universalleaf.com. Bitte beachten Sie, dass E-mails an compliance@universalleaf.com nicht anonym behandelt werden.

Handbuch für Antibestechungsrichtlinien

Universal bezahlt keine Bestechungsgelder. Wir handeln stets im Einklang mit allen Rechtsvorschriften und Universal-Richtlinien in Bezug auf Korruption. Unser Handbuch für Antibestechungsrichtlinien umfasst Universal's Antibestechungsgrundsätze und kann auch über unsere Compliance Webseite www.universalcop.com/compliance aufgerufen werden.



Universal

UNIVERSAL CORPORATE COMPLIANCE



Mitteilung an die Mitarbeiter, Handlungsbevollmächtigten und Direktoren der Universal Corporation

Liebe Familie bei Universal:

Wir bei Universal sind stolz auf unsere über 100-jährige Erfolgsgeschichte und unsere Führungsposition in der Branche. Wir haben uns zu einem diversifizierten, globalen Unternehmen für Agrarprodukte mit neuen Möglichkeiten und neuen Strategien entwickelt. Mit Spannung blicken wir darauf, was wir in den nächsten 100 Jahren erreichen können.

Unsere Geschichte und unsere Zukunft basieren auf unserer **Verpflichtung zur Integrität**. Dieser Verhaltenskodex setzt hohe ethische Standards, die unser Engagement für **Integrität** verkörpern. Als einer unserer Grundwerte bestimmt **Integrität**, wie wir arbeiten, wie wir unsere Geschäfte führen und wie wir mit unseren Anlagen und Daten umgehen. Dieser Grundwert ist ein Ausdruck davon, Teil von Universal zu sein.

Wir sind es unseren Standorten, Aktionären, Kunden und einander schuldig, unseren Verhaltenskodex zu verstehen. Er hilft uns, ethische Entscheidungen zu treffen, wenn klar ist, was richtig ist, und Fragen zu stellen, wenn wir unsicher sind. Er erinnert uns auch daran, Missstände anzusprechen, wenn wir etwas sehen, das unseren Standards zuwiderläuft.

Vielen Dank, dass Sie Universal und unsere **Integrität** unterstützen. Das ist die richtige Art und Weise, Geschäfte zu machen, und es bedeutet, das Richtige zu tun.

Hochachtungsvoll,

Preston D. Wigner
Präsident und Generaldirektor



Inhaltsverzeichnis



1 Allgemeine Information

- EinleitungSeite 01
- Personen die dem Verhaltenskodex unterliegen.....Seite 04
- Missachten des VerhaltenskodexesSeite 04
- VergeltungspolitikSeite 04
- Was tunSeite 04
- ZusammenarbeitSeite 05
- RichtlinienausschussSeite 06
- Wichtige Erwägungen.....Seite 06



2 Mit Integrität arbeiten

- Freiheit von Diskriminierung und BelästigungSeite 09
- Gesundheit, Sicherheit und die UmweltSeite 09
- Soziale VerantwortungSeite 10



3 Geschäftsausübung mit Integrität

- Konkurrieren mit Anderen und lauterer WettbewerbSeite 12
- Keine Bestechungen.....Seite 12
- Geschenke und Unterhaltung.....Seite 13
- Handelsbeschränkungen und BoykottSeite 14



4 Handhabung von Kenntnissen und Vermögensgegenständen mit Integrität

- Kein InsiderhandelSeite 17
- Kein InteressenkonfliktSeite 17
- Kenntnisse und Vermögensgegenstände schützen.....Seite 18
- Berichte, Bücher und Aufzeichnungen, RechnungsprüfungSeite 19



5 Anhang

- Gebührenfreie Rufnummern.....Seite 21



Personen, die Angaben über die Hotline machen, müssen ihren Namen oder andere Identifikationsmerkmale nicht bekannt geben. Des Weiteren werden Anruferkennungsgeräte nicht benutzt.

Personen Die Dem Verhaltenskodex Unterliegen

Der Vorstand der Universal Corporation hat diesen Verhaltenskodex erstellt, um das Moralverhalten und die Einhaltung der ethischen Normen zu fördern, um die Meldung unethischen und illegalen Verhaltens zu erleichtern und um den Verstoß spezifischer ethischer Normen, Grundsätze und maßgeblicher Gesetze anzusprechen. Obwohl es zutrifft, dass jede Person den Gesetzen unterliegt, geht dieser Verhaltenskodex über die Norm hinaus und bestimmt somit die Richtlinien, denen wir zu folgen haben. Dieser Verhaltenskodex gilt für alle Angestellten, Handlungsbevollmächtigten und Direktoren der Universal Corporation. Ferner unterstehen alle Joint-Venture-Partners, Handelsvertreter und bestimmte Dritte, die deren Firmen vertreten, der Verantwortung dieses Verhaltenskodexes und haben die Richtlinien zu beachten. Des Weiteren sind die Normen der Universal Corporation, sowie lokale, staatliche und bundesstaatliche Gesetze und Richtlinien zu beachten. Wird sich auf diesen Verhaltenskodex bezogen, versteht sich „Universal“ als Universal Corporation mit ihren dazugehörigen Firmengruppen.

Missachtung Des Verhaltenskodexes

Jedes Unternehmen hat angemessene Verhaltensregeln die es zu beachten gilt damit eine Personengruppe effektiv und

gemäß ethischen Handelsregeln zusammen arbeiten kann. Universal erwartet von allen Mitarbeitern, dass sie sich jederzeit rechtmäßig und ethisch verhalten. Jeder Verstoß gegen den Kodex wird disziplinarisch geahndet. Die Schwere oder Häufigkeit des disziplinarischen Vorfalles wird die demnach erforderlichen Maßnahmen beeinflussen, oder in anderen Worten bestimmen, ob eine mündliche oder schriftliche Verwarnung, Suspendierung, disziplinarische Bewährung, finanzielle Sanktion bzw. Entlassung aus dem Angestelltenverhältnis mit Universal notwendig ist. Der Verstoß eines Mitarbeiters gegen diesen Kodex oder andere Richtlinien und Verfahrensweisen von Universal kann außerdem für Entscheidungen in Erwägung gezogen werden, die Beförderungen und Vergütungen sowie Leistungsprämien oder andere leistungsabhängige Vergütungen betreffen. Die Entscheidung über geeignete Disziplinar- bzw. Korrekturmaßnahmen liegt allein in Universal's Ermessen.

Vergeltungspolitik

Alle Angestellten, Handlungsbevollmächtigten und Direktoren unterliegen der Pflicht, mögliche Missachtungen des Verhaltenskodexes zu melden und diese Handlungsweisen sorgfältig zu überprüfen, damit sich Universal mit der Situation befassen und geeignete Maßnahmen ergreifen kann.

Personen, die der Universal-Familie angehören, ist es untersagt, nachteilige

Maßnahmen gegen Personen, die wahrheitsgemäße Informationen bezüglich einer Missachtung der Gesetze oder der Universal Richtlinien gemeldet haben, zu ergreifen. Universal duldet **auf keinen Fall** Vergeltungs-massnahmen gegen Personen, die Fragen stellen oder nach Treu und Glauben Bericht möglicher Missachtungen dieses Verhaltenskodexes erstatten. Personen, die Vergeltungsmassnahmen vornehmen oder diese in Betracht ziehen, unterliegen angemessenen Disziplinar-massnahmen. **Personen**, die glauben, dass Vergeltungsmassnahmen gegen sie unternommen wurden, sollten sofort den Instruktionen in dem Kapitel „Was tun?“ folgen.

Was Tun

Alle Angestellten, Handlungsbevollmächtigten und Direktoren müssen diesen Verhaltenskodex lesen, verstehen und jegliche Handlung oder Vorfall, von dem vermutet oder befürchtet wird, dem Verhaltenskodex nicht zu entsprechen, melden. Des Weiteren müssen Angestellte, Handlungsbevollmächtigte und Direktoren diese Grundsätze, Regeln und Richtlinien anerkennen und befolgen.

Sollten Sie sich der Anwendung dieses Verhaltenskodexes nicht sicher sein, sind Sie dafür verantwortlich, alle diesbezüglichen Fragen zu stellen. Universal nimmt die Richtlinien, die in diesem Verhaltenskodex beschrieben werden, sehr ernst. Ein Nicht-Verstehen dieses Verhaltenskodexes entschuldigt auf keinen Fall eine Missachtung.



Der auf dieser Seite aufgeführte Kasten „Empfohlene Schritte“ bietet Ihnen Wege bezüglich der Fragestellung und der Meldung eines Anliegens an. Nutzen Sie die Vorgehensweise, die für Sie angesichts des Sachverhaltes am besten zutreffend ist. Sollten Sie sich mit einem Mitglied des Komitees in Verbindung setzen und der Meinung sein, dass dessen Antwort entweder unklar oder mangelhaft ist, wenden Sie sich gerne an ein weiteres Mitglied. Meldungen können auf Wunsch des Mitarbeiters auch anonym erfolgen.

Des Weiteren können Sie sich ebenfalls mit dem Vorstand der Universal Corporation (einschließlich des unabhängigen Geschäftsführers) in Verbindung setzen. Folgen Sie hierbei den Anweisungen auf der Universal Internetseite www.universalcorp.com.

Es kann durchaus sein, dass dieser Verhaltenskodex nicht alle Ihre Fragen beantwortet. Des Weiteren ist es möglich, dass eine Situation auftritt, die in diesem Verhaltenskodex nicht angesprochen wird. In diesen Fällen bitten wir Sie dringend, bei den oben aufgelisteten Quellen um Hilfe nachzufragen.

Zusammenarbeit

Es ist Universal's Grundsatz, mit Vollzugs- und Regierungsbehörden voll und ganz zu kooperieren. Trotzdem denken wir, dass es in bestimmten Situationen angebracht ist, unserem Rechtsanwalt die Koordination der Zusammenarbeit zu gestatten. Sollten sich Personen,

die den Anspruch erheben für eine Vollzugs- oder Regierungsbehörde zu arbeiten, mit Ihnen zu Hause oder am Arbeitsplatz bezüglich einer Firma der Universal Corporation in Verbindung setzen und diesen Personen ist es nicht möglich nachzuweisen, dass sie das Recht dazu haben, bitten wir Sie (a) diese Person darauf hinzuweisen, dass es der Wunsch der Firma ist, bei Ermittlungen der Regierung zu kooperieren; (b) diese Person um eine Visitenkarte oder um Kontaktinformationen zu bitten; (c) anzugeben, dass sich der

Rechtsanwalt der Firma unverzüglich mit der betreffenden Regierungsbehörde in Verbindung setzen wird, um die Angelegenheit zu diskutieren; und (d) sich höflich zu entschuldigen. Regierungsbehörden ist es möglich Zugang zu Dokumenten wegen Durchführung einer "Razzia" zu erhalten, wenn sie nachweisen können, dass sie hierzu ordnungsgemäß ermächtigt sind (Präsentation eines Durchsuchungsbefehls oder einer Gerichtsanordnung). In diesen Fällen ist es Ihnen erlaubt, Kopien der Dokumente, die im Durchsuchungsbe-



Empfohlen Schritte

- Sprechen Sie mit Ihrem Vorgesetzten oder einem anderen Vorgesetzten;
- Kontaktieren Sie den Compliance Führer, den Leiter oder ein anderes Mitglied des Corporate Compliance Komitee unter Rufnummer +1 804 359 9311 (Richmond, Virginia USA), oder per E-Mail and den Geschäftsführer: compliance@universalleaf.com;
- Kontaktieren Sie die Rechtsabteilung unter Rufnummer +1 804 359 9311 (Richmond, Virginia USA);
- Sprechen Sie mit der Personalabteilung unter Rufnummer +1 804 359 9311 (Richmond, Virginia USA);
- Kontaktieren Sie jederzeit die Universal Compliance Hotline. Diese steht Ihnen 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche zur Verfügung.
 - ◇ **Per Internet:** www.ethicspoint.com oder www.universalcorp.com/compliance
 - ◇ **Per Telefon:** beziehen Sie sich auf die Anweisungen im Einband.

fehl oder in der Gerichtsordnung aufgelistet sind, zu übergeben. Sie sollten sich aber auf keinen Fall auf substantielle Diskussionen einlassen. Sollten sich Personen, die den Anspruch erheben für eine Vollzugs- oder Regierungsbehörde zu arbeiten, mit Ihnen in Verbindung setzen, kontaktieren Sie bitte sofort unsere Rechtsabteilung. Des Weiteren können Sie sich außerdem mit dem Rechtsanwalt Ihrer Firma in Verbindung setzen.

Richtlinienausschuss

Der Vorstand der Universal Corporation hat einen Richtlinienausschuss gegründet, der aus Führungskräften unseres Unternehmens in Richmond, Virginia USA zusammengesetzt wurde. Den Vorsitz übernahm der Geschäftsführer. Der Richtlinienausschuss ist dem Vorstand dabei behilflich, die Richtlinien, Programme und Vorgehensweisen dieser Richtlinien zu beaufsichtigen. Der Richtlinienausschuss prüft und beurteilt die Richtlinie der Universal Corporation, zieht maßgebliche Richtlinien-Abkommen in Betracht und trifft weitere Maßnahmen die ihm durch den Vorstand übertragen werden. Sollten Sie Fragen bezüglich des Ausschusses haben, können Sie sich jederzeit mit dessen Geschäftsführer in Verbindung setzen. Beziehen Sie sich bitte auf das Kapitel „Was tun?“ dieses Verhaltenskodexes. Die Mitglieder des Richtlinienausschusses sind im Einband aufgelistet.

Wichtige Erwägungen

Dieser Verhaltenskodex ist nicht exklusiv: Dieser Verhaltenskodex beinhaltet weder alle Richtlinien, noch erfasst er sämtliche Einzelheiten der Richtlinien, die hierin beschrieben werden. Des Weiteren ist es möglich, dass die Firma für die Sie arbeiten, zusätzliche Richtlinien herausgegeben hat. Es ist auch zu beachten, dass Universal oder die Firma, bei der Sie angestellt sind, neue Richtlinien erstel-

len oder bestehende Richtlinien ändern kann. Es wird von allen Angestellten, Handlungsbevollmächtigten und Direktoren erwartet, dass sie die verteilten Richtlinien verstehen und neue oder geänderte Richtlinien, sobald sie in Kraft treten, befolgen.

Widerspruch mit den örtlichen Gesetzen: Alle Angestellten, Handlungsbevollmächtigten und Direktoren müssen dem Gesetz Folge leisten. Sollte ein kodexgemäßes Verhalten gegen Ihr Landesrecht verstoßen, müssen Sie Ihren lokalen Gesetzen folgen und die Rechtsabteilung der Universal Corporation über die Diskrepanzen informieren. Sollte es der Fall sein, dass lokale Regeln oder Gesetze nicht mit unseren Richtlinien übereinstimmen, erwartet die Universal Corporation, dass ihre eigenen Richtlinien befolgt werden, selbst wenn dieses zu einem Geschäftsverlust für Universal führen sollte.

Kein Anstellungsvertrag: Diese Richtlinien begründen in keiner Weise den Anspruch auf Anstellung noch ändern sie bestehende Anstellungsbedingungen oder -vorgaben.

Dritte Personen: Sollten Sie oder Ihre Firma dritte Personen unter Vertrag nehmen, müssen diese Richtlinien an diese ausgehändigt und darauf hingewiesen werden, dass diese Richtlinien während der Dauer der beauftragten Dienstleistungen befolgt werden müssen. Sie tragen für die Handlungen dieser Dienstleistenden Dritten die Verantwortung. Es ist Ihnen oder Ihrer Firma nicht gestattet dritte Personen unter Vertrag zu nehmen, die gesetzeswidrige Handlungen vornehmen oder Dienstleistungen anbieten, die diesen Richtlinien nicht entsprechen. Bezüglich der Beauftragung dritter Personen hat die Universal Corporation das **Handbuch für Antibestechungsrichtlinien** sowie weitere **Standardrichtlinien** herausgegeben, die stets befolgt werden müssen. Im Zweifelsfall setzen Sie sich

bitte mit einem Mitglied des Richtlinienausschusses oder der Rechtsabteilung in Verbindung.

Ausnahmen: In spezifischen Ausnahmesituationen unterliegt es dem Richtlinienausschuss, einen Ausnahmeantrag in Betracht zu ziehen. In solchen Fällen kann der Richtlinienausschuss gegebenenfalls zusätzliche Kontrollen fordern um sicherzustellen, dass die gewährte Ausnahme nicht zu einer Gesetzesverletzung führt. Die Gewährung einer Ausnahme unterliegt dem Richtlinienausschuss und falls notwendig, dem Vorstand oder Aufsichtsrat der Universal Corporation. Dabei ist zu beachten, dass das Komitee, der Vorstand und Aufsichtsrat auch allen maßgeblichen Gesetzen und Bestimmungen unterliegen. Zum Beispiel: Ausnahmeregelungen für Handlungsbevollmächtigte und Direktoren der Universal Corporation können nur durch den Vorstand oder Aufsichtsrat bewilligt werden. Des Weiteren müssen diese Ausnahmen öffentlich mitgeteilt werden.

Änderungen: Dieser Code gilt vorbehaltlich jederzeit durchzuführender Überprüfungen und kann von Zeit zu Zeit revidiert werden. Die Universal Corporation wird Sie über Neuregelungen dieses Verhaltenskodexes unterrichten. Der zurzeit aktuelle Verhaltenskodex kann auf der Internetseite der Universal Corporation www.universalcorp.com/Compliance nachgelesen und kostenlos ausgedruckt werden. Setzen Sie sich hierzu bitte mit dem Geschäftsführer des Compliance Komitees, einem Mitglied des Richtlinienausschusses oder dem örtlich zuständigen Richtlinienkomitees in Verbindung.



Alle Angestellten, Handlungsbevollmächtigten und Direktoren unterliegen der Pflicht, mögliche Verstöße gegen den Verhaltenskodex zu melden damit Universal die Handlungsweise prüfen, sich mit der Situation befassen und geeignete Maßnahmen ergreifen kann.



Mit Integrität Arbeiten

Diskriminierung und Belästigung
Gesundheit, Sicherheit und die Umwelt
Soziale Verantwortung

Als Universal sind wir gegenüber unseren Angestellten und der Gemeinschaft, in der wir arbeiten, verantwortlich. Wir versichern, dass unsere Angestellten in unseren Büros und Einrichtungen einen sicheren und respektierten Arbeitsplatz, frei von Diskriminierung und Belästigung, vorfinden. Außerhalb unserer Einrichtungen nehmen wir die Gemeinschaft, die uns unterstützt, wichtig und wir bemühen uns, Vertrauen aufzubauen und sozial verantwortlich zu handeln. Sicherheit und Umweltschutz sind wichtiger als betriebliche Produktivität oder Zweckdienlichkeit. Unser Engagement für unsere Angestellten und unsere Gemeinschaft bestimmen unseren Erfolg und dienen dazu als Unterstützung mit Integrität zu arbeiten.



Mit Integrität Arbeiten

*Unser Engagement für unsere Angestellten
und unsere Gemeinschaft
bestimmen unseren Erfolg*

Freiheit von Diskriminierung und Belästigung

Universal setzt sich für einen Arbeitsplatz frei von Diskriminierung und Belästigung ein. Wir diskriminieren niemanden und erlauben auch keine Diskriminierung wegen persönlicher Merkmale, wie z. B. Rasse, Hautfarbe, Geschlecht, Religion, Nationalität, Alter, Behinderung oder Veteranen-Status. Personalentscheidungen einschließlich Einstellungen, Vergütungen, Versetzungen, Abfindungen und Kündigungen müssen ohne Diskriminierung getroffen werden. Angestellte, Handlungsbevollmächtigte und Direktoren können erwarten, dass ihre Qualifikationen, Fähigkeiten und Leistungen beurteilt werden und nicht ihre persönlichen Merkmale.

Des Weiteren haben Angestellte, Handlungsbevollmächtigte und Direktoren das Recht, mit Würde und Respekt behandelt zu werden. Es ist daher Universal's Ziel, unseren Mitarbeitern einen Arbeitsplatz anzubieten, der in Bezug auf Rasse, Hautfarbe, Geschlecht, Religion, Nationalität, Alter, Behinderung oder Veteranen-Status frei ist von Schikanen, Einschüchterungsversuchen oder Nötigung. Ein solches Verhalten wird von Universal nicht toleriert, da es unserer Philosophie des gegenseitigen Respekts widerspricht.

Wir erwarten, dass Angestellte, Handlungsbevollmächtigte und Direktoren unsere Nulltoleranz bezüglich Belästigung oder Diskriminierung verstehen und praktizieren.

Gesundheit, Sicherheit und die Umwelt

Die persönliche Gesundheit und Si-

cherheit unserer Firmenmitglieder ist für Universal von wichtigster Bedeutung. Es ist der Grundsatz von Universal, dass Angestellte, Handlungsbevollmächtigte



Was ist Belästigung?

- F** Ein Kollege in dem Büro neben mir besucht des Öfteren unangemessene Webseiten während des Tages, und wenn ich in sein Büro gehe, um über unsere Arbeit zu sprechen, werde ich damit ab und zu konfrontiert. Ich fühle mich dabei nicht wohl, aber würde man dies als Belästigung bezeichnen?
- A** Ja, die Betrachtung unangemessener Informationen während der Bürozeiten kann als Belästigung interpretiert werden und ist offensichtlich anstößig und verletzt unsere Richtlinien bezüglich der Benutzung von unseren Computern. Belästigungen können auf verschiedene Art und Weise auftreten. Hier finden Sie einige Beispiele was Universal unter Belästigung versteht:
- Unangebrachte Bemerkungen bezüglich Kleidung, Körperform oder Lebenseinstellung
 - Unangemessener oder anstößiger Körperkontakt
 - Benutzung unangebrachter Spitznamen oder Kosenamen
 - Anstößige Witze und Anzüglichkeiten
 - Andeutungen, dass sexuelle Aktivitäten, Rasse, Hautfarbe, Religion, Geschlecht, Nationalität, Alter, Behinderung oder Veteranenstatus den Job, die Beförderung, Leistungsbeurteilung oder Arbeitsbedingungen beeinflussen könnten.
 - Vorzeigen von anstößigen Objekten oder Bildern
 - Unangemessene Benutzung des Internets inklusive E-Mails, Witze und Diskussionen per E-Mail
 - Verhalten, die ein einschüchterndes oder feindseliges Umfeld schaffen.

Sollten Sie sich nicht sicher sein, ob das Verhalten einer Person als Belästigung interpretiert werden kann, setzen Sie sich bitte mit einem Mitglied der Rechtsabteilung in Verbindung.

und Direktoren verpflichtet sind, ein sicheres und gesundes Arbeitsumfeld zu schaffen und aufrecht zu erhalten. Firmenmitglieder der Universal Corporation müssen sich voll und ganz an entsprechende Bundes-, Staats- und Lokalgesetze und -regelungen halten. Es wird von unseren Angestellten, Handlungsbevollmächtigten und Direktoren erwartet, ihre Aufgaben in Übereinstimmung mit den Richtlinien der Universal Corporation zu erfüllen, unter anderem indem die Sicherheits- und Gesundheitsregelungen und -praktiken eingehalten und Unfälle, Verletzungen, unsichere Gerätschaften, Praktiken oder Voraussetzungen gemeldet werden. Unsere Sicherheitsvorschriften dürfen weder ignoriert noch unterbunden werden. Dies erfordert vor allen Dingen ein verschärftes Bewusstsein in unseren Betriebsstätten. Des Weiteren verstehen wir unter einem sicheren und gesunden Arbeitsumfeld, dass es frei von Gewalt ist. Gewaltandrohungen oder Einschüchterungen werden nicht toleriert.

Die Einhaltung der Umweltschutzaufgaben ist ein integraler Bestandteil einer gesellschaftlich verantwortlichen Firma. Um die Umwelt zu schützen wurden weltweit zahlreiche Umweltschutzgesetze und Rechtsvorschriften erlassen, in denen der Ausstoß oder die Abgabe von Schadstoffen oder Verunreinigungen in Luft, Wasser und Erde entweder unterbunden, reduziert oder begrenzt wurden. Universal's Politik ist es, allen Umweltgesetzen zu entsprechen. Diese Gesetze und Vorschriften sind sehr umfangreich und beinhalten unter anderem Anordnungen bezüglich Lizenzvergaben, Genehmigungen, Berichterstattungen und Aufzeichnungen, um nur einige zu nennen. Die Universal Corporation stellt Umweltschutzexperten zur Verfügung, die bei Fragen oder Bedenken bezüglich der Einhaltung der Umweltschutzaufgaben kontaktiert werden können. Alle Angestellten, Handlungs-

bevollmächtigten und Direktoren sollen mit einem gesunden Urteilsvermögen die Umweltschutzgesichtspunkte bei der Benutzung von Gebäuden, Immobilien, Gerätschaften, Arbeitsvorgängen und Produkten bedenken. Alle Angestellten, Handlungsbevollmächtigten und Direktoren werden beauftragt sicherzustellen, dass seine oder ihre, sowie die Aktivitäten seiner oder ihrer Mitarbeiter umweltfreundlich sind und diesen Richtlinien entsprechen.

Soziale Verantwortung

Universal verpflichtet sich zu einer Politik der sozialen Verantwortung in allen Arbeitsbereichen. Wir sind bestrebt, ein gutes, gesellschaftlich engagiertes Unternehmen zu sein, indem wir versichern, dass wir leistungsfähige Umwelt-, Gesundheits- und Sicherheitsprogramme haben. Wir unterstützen das Einsparen und Wiederverwenden von natürlichen Ressourcen. Um die Produktivität zu verbessern und um natürliche Ressourcen zu erhalten, unterrichten wir Tabakbauern weltweit über nützliche Landwirtschaftspraktiken. Diese Informationen beinhalten unter anderem Empfehlungen bezüglich des Bodenschutzes, Pflanzen von Bäumen, Vielfalt der Tabakvarietäten, Düngemittelanwendung und Gebrauch von

Pflanzenschutzmitteln. Wir investieren und sind bestrebt, Arbeitsplätze in den Teilen der Welt zu schaffen, in denen wir tätig sind. Des Weiteren bemühen wir uns einen breit gefächerten Personalbestand auf allen Ebenen unserer Organisation einzusetzen. Wir setzen uns gegen die Kinderarbeit und gegen Arbeiten ein, die gegen örtliche Gesetze verstoßen oder nicht im Einvernehmen mit angesehenen und anerkannten Einstellungspraktiken stehen und wir ermutigen Tabakbauern in den Ländern, in denen wir tätig sind, das gleiche zu tun. Wir verpflichten uns vorbehaltlos der strikten Einhaltung der Gesetze und der strikten Rechenschaftspflicht der Personen, die diesem Verhaltenskodex unterliegen.



Gesundheit und Sicherheit

- F** Ich arbeite in der Buchhaltung und unser Büro befindet sich neben einer unserer Verarbeitungseinrichtungen. Auf dem Weg zu meinem Auto bemerkte ich, dass ein Gerät mit Höchstgeschwindigkeit lief, die orange-farbigen Sicherheitsgitter aber nicht angebracht waren. Ist es meine Verantwortung, dies zu melden?
- A** Ja, es ist Ihre Verantwortung, dies zu melden. Wir sind alle für ein sicheres Arbeitsumfeld verantwortlich und müssen gefährliche Situationen, wenn wir auf sie aufmerksam werden, melden. In dem von Ihnen beschriebenen Fall sollten Sie den Kontrolleur der Verarbeitungseinrichtung kontaktieren, damit er oder sie die Situation beheben kann.



Geschäftsausübung mit Integrität

- Konkurrieren mit Anderen und lauterer Wettbewerb
- Keine Bestechungen
- Geschenke und Unterhaltung
- Handelsbeschränkungen und Boykott

Als Universal sind wir stolz auf die Qualität der Produkte und Dienstleistungen, die wir unseren Kunden anbieten. Mit diesen Produkten und Dienstleistungen verpflichten wir uns, unsere Geschäfte mit Fairness und Ehrlichkeit auszuführen. Wir müssen mit Integrität handeln, wenn wir geschäftlich mit unseren Kunden, Wettbewerbern und anderen dritten Personen verkehren. Das umfasst auch Regulierungsbehörden und andere Regierungsvertreter der Länder in denen wir tätig sind. Wir führen unsere Geschäfte nicht mittels unlauteren Wettbewerbs, Korruption oder anderen ungesetzlichen und unmoralischen Handlungsweisen aus. Um unsere Geschäfte erfolgreich ausführen zu können, müssen wir mit Integrität arbeiten.



Geschäftsausübung mit Integrität

Um unsere Geschäfte erfolgreich ausführen zu können, müssen wir mit Integrität arbeiten

Konkurrieren mit Anderen und lauterer Wettbewerb

In fast allen Teilen der Welt in denen wir tätig sind bestehen örtliche Gesetze, die festlegen, was bezüglich des Wettbewerbes erlaubt ist und was nicht. Diese Gesetze sind oftmals verwirrend und manchmal widersprechen Sie den Gesetzen anderer Ländern.

Da Wettbewerbsgesetze teilweise schwer zu verstehen sind, ist die Politik der Universal Corporation diesbezüglich einfach: wir konkurrieren stets fair und ehrlich. Das heißt, dass wir den Wettbewerbsgesetzen folgen und oftmals über die Vorschriften dieser Gesetze hinausgehend handeln.

Wir sind auf unsere Produkte und Dienstleistungen stolz und bieten sie unseren Kunden mit dem Wissen an, fair und ehrlich konkurriert zu haben.

Fair und ehrlich zu konkurrieren heißt, dass wir stets energisch, unabhängig und unter Berücksichtigung der Gesetze konkurrieren. Wir vermeiden Vereinbarungen und Absprachen mit unseren Wettbewerbern, die nicht vorher von unserer Rechtsabteilung freigegeben wurden. Vereinbarungen oder Abmachungen mit unseren Wettbewerbern, bezüglich Preisfestsetzung, Kunden, Nachfrage, Verkaufsbedingungen, Erbringung von Dienstleistungen etc., die für einen Wettbewerb kritisch oder maßgeblich sind, wird es niemals geben.

H&A Wettbewerb

- F** Meine Freundin arbeitet für einen unserer Mitbewerber. Sie rief mich an, um mich über ein anstehendes Tabakangebot an einen Kunden, den wir beide beliefern, zu befragen. Sie schlug vor, dass wir unsere Preisfestsetzungen diskutieren, um unseren Marktanteilen mit diesem Kunden nicht gegenseitig zu schaden. Ist es in Ordnung mit ihr darüber zu sprechen?
- A** Es ist niemals in Ordnung Preisvorschläge mit unseren Mitbewerbern zu diskutieren. Preise müssen unabhängig—ohne Wissen der Preisangaben Anderer—festgesetzt werden. In dieser Situation sollten Sie den Kontakt mit der Angestellten unseres Mitbewerbers abbrechen und sich stattdessen sofort mit unserer Rechtsabteilung in Verbindung setzen.

Zusätzlich bedeutet fairer und ehrlicher Wettbewerb, dass wir Handlungsweisen vermeiden, die absichtlich Wettbewerber ausschließen, einen spezifischen Wettbewerber ausschalten oder Marktpreise kontrollieren. Weder nehmen wir an solchen Aktivitäten teil, noch helfen wir Anderen dabei.

Universal behandelt Geschäftspartner fair, ehrlich und auf eine Art und Weise, die seine oder ihre Unabhängigkeit respektieren. Dies bezieht sich nicht nur auf unsere Kunden, sondern auch auf sämtliche Personen, mit denen wir geschäftlich in Verbindung stehen. Angestellte, Handlungsbevollmächtigte und Direktoren müssen stets bemüht sein, Kunden, Lieferanten, Wettbewerber und andere, dritte Parteien fair und ehrlich zu behandeln. Es ist allen Angestellten, Handlungsbevollmächtig-

ten und Direktoren untersagt, Personen mittels Manipulation, Unterschlagung, Missbrauch privilegierter Informationen, Lügen bezüglich wesentlicher Fakten oder durch andere, unfaire Geschäftspraktiken zu beeinflussen. Stattdessen müssen wir stets den Prinzipien der Ehrlichkeit und Offenheit folgen.

Keine Bestechungen

Universal folgt einer einfachen Regelung: **Wir bezahlen keine Bestechungsgelder.**

Universal versteht unter „Bestechung“ alles, was einen Wert hat und ausgehändigt wird, um eine Entscheidung, bezüglich der Geschäftsbeziehung mit Universal, zu beeinflussen. Dies beinhaltet unter anderem das Einbringen neuer Geschäfte, Bewahren bestehender Geschäfte oder Erwerb

von unvorschriftsmäßigen Vorteilen. Es ist allen Mitgliedern der Universal Corporation untersagt Bestechungsgelder an irgendjemanden auszus zahlen. **Angestellten, Handlungsbevollmächtigten, Direktoren und dritten Parteien, die mit Universal unter Vertrag stehen, ist es strengstens verboten, irgendetwas auszuhändigen, was als Bestechung angesehen werden könnte.**

Solche Handlungen widersprechen nicht nur der Politik der Universal Corporation, sie können des Weiteren gravierende Haftungen für Personen und Firmen der Universal Corporation unter dem U.S. Foreign Corrupt Practices Act (FCPA) und anderen ähnlichen Gesetzen anderer Länder zur Folge haben. Der Verstoß gegen Anti-Bestechungsgesetze kann Verhaftungen, erhebliche Bußgelder und andere Strafmassnahmen zur Folge haben. Jedes Land, in dem wir tätig oder in dem unsere Kunden ansässig sind, hat Gesetze gegen Bestechungen. Örtliche Geschäftsgepflogenheiten, die Bestechungsregelungen nicht beachten oder stillschweigend dulden, sind irrelevant. Alle davon betroffenen Personen sind

verpflichtet, die in diesem Kodex sowie die in Universal's **Handbuch für Antibestechungsrichtlinien** (abrufbar auf Universal's Webseite: www.universalcorp.com/Compliance) festgelegten Grundsätze und Verfahren zu beachten.

Es gibt viele Formen der Bestechung – nicht nur Bargeld. Diese Richtlinie verbietet ausdrücklich das Anbieten, Versprechen oder die Vergabe von irgendwelchen Wertsachen (Geschenke, Bewirtung, Unterhaltung, Reisekosten, unangemessen günstige Geschäftsbedingungen, usw.) als Bestechung, egal für wen.

Falls Sie oder Ihre Firma zum Zweck des Zusammenwirkens mit einer Regierungsbehörde oder mit einer von der Regierung abhängigen Körperschaft eine dritte Partei beauftragen, müssen Sie dieser eine Kopie dieses Kodexes aushändigen und sie darüber informieren, dass sie während der Ausführung der für Sie oder Ihre Firma bestimmten Dienstleistungen zur Befolgung dieses Kodexes verpflichtet ist. Sie sind gemäß diesem Kodex sowie unter bestimmten geltenden Rechtsvorschriften auch

dafür verantwortlich, wenn eine dritte Partei die Zahlung von Bestechungsgeldern anbietet. Das gilt in bestimmten Fällen auch dann, wenn Sie von der Bestechung selbst nichts wussten oder die Bestechung nicht selbst genehmigt haben. Um diesem bedeutenden rechtlichen Risiko entgegenzuwirken, legen die in Universal's **Handbuch für Antibestechungsrichtlinien** beschriebenen Grundsätze für bestimmte dritte Parteien die erforderliche Sorgfalt, vertragliche Absicherungen und Überwachungsmaßnahmen fest.

Es kann durchaus sein, dass Sie Anfragen bezüglich der Unterstützung eines Kommunalpolitikers haben. Universal untersagt ihren Angestellten, Handlungsbevollmächtigten oder Direktoren nicht, privat an politischen Vorgängen teilzunehmen. Dies beinhaltet freiwillige Spenden an Kandidaten oder Parteien ihrer Wahl. Aber Sie müssen dabei sicherstellen, dass Ihre Spende unabhängig von Regierungsaktivitäten oder Einverständnissen ist, die im Interesse von Universal ausgeführt oder nicht ausgeführt werden. Außerdem dürfen Firmen, die mit Universal verbunden sind, außerhalb der USA keine politischen Spenden zahlen. Dieselbe Vorsicht muss walten, wenn Spenden an wohltätige Vereine oder Personen ausgezahlt werden, die gleichzeitig mit einer Regierung oder Firma verbunden sind, mit der wir geschäftlich tätig sind oder bei der wir uns um Geschäfte bemühen. Wegen der erkennbaren Risiken müssen derartigen Spenden in Übereinstimmung mit den in Universal's **Handbuch für Antibestechungsrichtlinien** beschriebenen Grundsätzen im Voraus genehmigt werden.

Geschenke und Unterhaltung

Um unsere Geschäftsverbindungen zu stärken und unser gegenseitiges Vertrauen zu pflegen, tauschen wir geschäftliche Aufmerksamkeiten, wie

H&A Bestechung

F Ich arbeite mit einem möglichen neuen Verkaufsagenten. Für seine Unterstützung bei einem Verkauf an einen staatseigenen Zigarettenhersteller fordert der Verkaufsagent eine Vermittlerprovision von 15%. Die normale Vermittlerprovision beträgt 2% bis 5%. Zusätzlich bittet der Verkaufsagent um eine Vorauszahlung der Vermittlerprovision von 50%. Ist das in Ordnung?

A Bevor Sie dieser Vermittlerprovision zustimmen, sollten Sie die Rechtsabteilung der Universal Corporation um Rat fragen. Ferner müssen Sie den Bestimmungen des **Handbuchs für Antibestechungsrichtlinien** folgen. Die Forderungen des Verkaufsagenten weisen mehrere Probleme auf, unter anderem ist es möglich, dass er einen Teil der Vermittlerprovision zur Bestechung nutzt, um Geschäfte zu sichern. Dieser Geschäftsabschluss sollte nicht vorgenommen werden, es sei denn, dass ein legitimer Grund für die ungewöhnlich hohe Vermittlerprovision und Vorauszahlung vorliegt.

Bewirtungen, Entertainment, Geschenke etc. mit unseren Kunden, Lieferanten und anderen Personen, mit denen wir geschäftlich verbunden sind, aus. Bei angemessenen geschäftlichen Aufmerksamkeiten handelt es sich nicht um Bestechungen, da diese Aufmerksamkeiten nicht gegeben werden um Geschäftsverbindungen, oder unlautere Vorteile zu erhalten. Dennoch sind geschäftliche Aufmerksamkeiten nicht immer angemessen. Dieser Kodex sowie die Regelung über „*Geschenke, Reisen und Bewirtung*“, die in dem **Handbuch für Antibestechungsrichtlinien** ersichtlich sind, erstellen die notwendigen Richtlinien und Verfahrensweisen um sicher zu stellen, dass unsere geschäftlichen Aufmerksamkeiten immer angemessen sind.

Ein Anbieten oder Entgegennehmen von geschäftlichen Aufmerksamkeiten ist unangemessen; es sei denn:

- Sie entsprechen den guten Geschäftspraktiken;
- Sie sind beabsichtigt, um das gegenseitige Wohlwollen zu fördern;
- Es handelt sich bei den geschäftlichen Aufmerksamkeiten nicht um Bestechungen und sie können nicht als unangemessen gelten;
- Sie sind von kleinem oder handelsüblichem Wert und entsprechen den vor Ort üblichen Geschäftsgebräuchen;
- Sie sind nicht dafür bestimmt, den Empfänger zu Handlungen zu verpflichten, die er oder sie unter normalen Umständen nicht ergreifen würde;
- Ein Bekanntwerden der geschäftlichen Aufmerksamkeiten stellt sich nicht als Peinlichkeit für Universal heraus;
- Sie schaffen keinen Konflikt zwischen dem persönlichen Interesse des Angestellten der Universal Corporation und dem Interesse der Firma Universal.

Zusätzlich bestehen gewisse Prinzipien, die ohne Ausnahme gelten. Bevor Sie eine geschäftliche Aufmerksamkeit aushängen oder erhalten, sollten folgende Prinzipien von Ihnen bedacht werden. Es ist nicht zulässig:

- Eine Bestechung anzubieten oder zu erhalten;
- Bargeld oder geldwerte Geschenke zu akzeptieren;
- An Geschäftsaktivitäten teilzunehmen die gegen das Gesetz verstoßen;
- Organisationen direkt oder indirekt um etwas zu bitten, die eine Geschäftsverbindung mit Universal haben oder anstreben.

Des Weiteren ist es wichtig zu beachten, dass bei Handlungen mit offiziellen Regierungsstellen, oder regierungsseitig kontrollierten Stellen, diesbezüglich zusätzliche Auflagen und Einschränkungen, gelten. Werden Geschäfte mit Regierungsbeamten getätigt, muss bedacht werden, dass Handlungsweisen, die unter normalen Geschäftsbedingungen akzeptabel sind, hier inakzeptabel wären oder sogar gegen das Gesetz verstoßen können. Setzen Sie sich bitte mit der Rechtsabteilung der Universal Corporation in Verbindung und beachten Sie die im Universal's **Handbuch für Antibestechungsrichtlinien** festgelegten Grundsätze und Verfahren, bevor Sie Dienststellen oder deren Angestellten, die durch Regierungsbeamte oder Regierungen kontrolliert werden, geschäftliche Aufmerksamkeiten anbieten.

Handelsbeschränkungen und Boykot

Als weltweiter Marktführer unseres Industriezweiges müssen wir die Gesetze und Regelungen, die Geschäfte mit speziellen Ländern, Dienststellen oder Personen entweder einschränken oder verbieten, einhalten. Diese Gesetze und Regelungen beinhalten U.S. Handelsbeschränkungen und Exportkontrollen, die durch Länder, in denen Universal

tätig ist, verfügt werden, sowie die Regelungen der Vereinten Nationen. Viele Mitglieder der Universal Familie unterliegen diesen Beschränkungen, da ihre Transaktionen den U.S. Gesetzen unterliegen oder da sie der Universal Corporation direkt angehören. Handelsbeschränkungen, die möglicherweise zutreffen, beinhalten unter anderem das Einschalten einer U.S. Bank, Dokumentenerstellung zur Bearbeitung in den Vereinigten Staaten oder Unterstützung von U.S. Bürgern, die im Ausland ansässig sind.

U.S. Gesetze verbieten oder beschränken den Handel mit bestimmten Personen oder Unternehmen, die entweder durch sanktionierte Länder kontrolliert werden oder an sanktionierten Aktivitäten teilnehmen, wie z.B. Terrorismus, Drogenhandel sowie die Herstellung und Vertrieb von Waffen. Die folgende Aufstellung informiert Sie über Handelsbeschränkungen mit Ländern, die durch die U.S. Regierung z. Zt. sanktioniert sind:

Vollständige Beschränkungen: Kuba, Iran, Sudan

- Einschränkungen betreffen U.S. Firmen inkl. deren ausländische Niederlassungen, Büros und Angestellten; U.S. Bürger und permanent ansässige Personen, egal wo sie ansässig sind oder bei welcher Firma sie angestellt sind; Personen, die sich in den U.S.A. befinden.
- Einschränkungen gegen Kuba betreffen des Weiteren ausländische Unternehmen, die durch eine U.S. Firma, einem U.S. Bürger oder permanent ansässigen Personen der U.S.A. kontrolliert werden.
- Kein(e) direkter oder indirekter Handel/ Transaktionen mit dem Land, der Regierung oder Staats angehörigen.
- Keine Unterstützung für Handel/ Transaktionen durch Personen, die diesen Einschränkungen unterliegen.

- Keine U.S. Anlagen oder Vermögenswerte (Finanzen, Computer-server, etc.) dürfen an Transaktionen beteiligt sein.
- Ohne spezielle Genehmigung ist es Personen oder Firmen, egal wo sie ansässig sind, untersagt, U.S. Gegenstände zu bestellen um diese an sanktionierte Länder zu liefern.

Beschränkungen in Bezug auf U.S.

Waren: Nord Korea, Syrien

- Beschränkungen beziehen sich auf den größten Teil von U.S. Waren sowie auf nicht-amerikanische Waren, die einen U.S. Wert von 10% überschreiten.

Teilbeschränkungen: Myanmar (Burma)

- Kein Import von burmesischen Produkten in die USA. US-Bürgern ist es untersagt, finanzielle Dienstleistungen oder Investitionen in Burma oder für nicht burmesische Gesellschaften zu tätigen, deren Gewinne aus burmesischen Quellen stammen.

- U.S. Bürgern ist es untersagt, gesetzeswidrige Transaktionen zu unterstützen.

Diese Gesetze sind komplex und ändern sich häufig. Daher ist es wichtig, dass Sie sich mit der Rechtsabteilung der Universal Corporation in Verbindung setzen, bevor Sie sich an Geschäften oder Transaktionen mit Unternehmen oder Gruppen in den o. a. Ländern beteiligen.

Die Universal Corporation muss nicht nur den Gesetzen bezüglich der Handelsbeschränkungen sondern auch den anzuwendenden Anti-Boykottgesetzen folgen.

Das U.S. Gesetz verbietet der Universal Corporation bestimmte Maßnahmen zu ergreifen die als Unterstützung ausländischer Boykotts betrachtet und von der U.S. Regierung nicht unterstützt werden, einschließlich des Boykotts von Arabien gegenüber Israel. Gesetzeswidrige Maßnahmen beinhalten die Bereitstellung von negativen oder „blacklisted“ Zertifikaten in Verbindung

mit Exportabschlüssen, Dokumentenakkreditiven oder Verschiffungsvereinbarungen, die Beschaffung von bestimmten Informationen bezüglich eines Geschäftsverhältnisses oder einer Geschäftsverbindung aufgrund einer Umfrage oder ähnlichem, sowie die Verweigerung, Geschäfte mit einem boykottiertem Land oder einer „black-listed“ Firma zu tätigen. Diese Verbote gelten für Mitglieder der Universal Corporation, wenn ihre Transaktionen die U.S. mit einbeziehen. Des Weiteren können U.S. Steuersanktionen gegen die Universal Corporation verhängt werden, sollten sich Mitglieder innerhalb der Universal Corporation an internationalen Boykotten beteiligen oder mitwirken (egal, ob die U.S. dabei einbezogen sind oder nicht). Sollten Sie Fragen zu diesem umfangreichen Thema, haben setzen Sie sich bitte mit unserer Rechts- oder Steuerabteilung in Verbindung, um detaillierte Informationen bezüglich der Einhaltung der Boykottgesetze zu erhalten.



Angestellten, Handlungsbevollmächtigten und Direktoren der Universal Corporation sowie dritten Personen, die mit der Universal Corporation unter Vertrag stehen, ist es untersagt, alles das auszuhändigen, was als Bestechung ausgelegt werden kann.



Handhabung von Kenntnissen und Vermögensgegenständen mit Integrität

Kein Insiderhandel

Kein Interessenkonflikt

Informationen und Vermögensgegenstände schützen

Berichte; Bücher und Aufzeichnungen; Rechnungsprüfung

Viele Menschen verlassen sich darauf, dass wir Kenntnisse und Vermögensgegenstände angemessen verwalten. Unsere Aktionäre, Angestellten, Kunden und Lieferanten vertrauen darauf, dass wir unsere Vermögensgegenstände und Kenntnisse zum Vorteil von Universal und nicht zu unserem persönlichen Vorteil nutzen. Die Vermögensgegenstände und Kenntnisse der Universal Corporation dürfen nur für legitime Geschäftszwecke benutzt werden — die Benutzung dieser Vermögensgegenstände und Kenntnisse zum persönlichen Gewinn, um mit Universal zu konkurrieren oder zum Zweck Anderer, unethischer Verwendungen, ist strengstens untersagt. Indem wir unsere Vermögensgegenstände und Kenntnisse mit Integrität handhaben, gewinnen wir das Vertrauen derer, die sich auf uns verlassen und macht uns - in umgekehrter Weise - zu einer erfolgreichen Firma.



Handhabung von Kenntnissen und Vermögensgegenständen mit Integrität

Die Vermögensgegenstände und Kenntnisse der Universal Corporation dürfen nur für legitime Geschäftszwecke benutzt werden

Kein Insiderhandel

Wir kennen sehr oft Informationen über unser Geschäft, die andere außerhalb der Universal Familie nicht kennen. Diese Geschäftsinformationen sind uns anvertraut, und wir dürfen unser spezielles Wissen nicht zu unserem persönlichen Vorteil ausnutzen oder den persönlichen Vorteil anderer zulassen. Die Richtlinien von Universal verbieten den Handel mit Wertpapieren von Universal durch alle Personen, einschließlich Mitarbeiter, Führungskräfte und Direktoren, wenn sie Kenntnis von wesentlichen Informationen haben, die der Öffentlichkeit nicht zugänglich sind. „Wesentliche Informationen“ sind Informationen, ob positiv oder negativ, der vernünftigen Menschen bei der Entscheidung über den Kauf, den Verkauf oder das Halten von Wertpapieren von Universal für wichtig halten würden oder die einen erheblichen Einfluss auf den Marktpreis der Wertpapiere haben könnten. Das bedeutet nicht nur, dass Sie nicht mit Wertpapieren von Universal handeln dürfen, sondern auch, dass Sie keine Informationen an andere Personen weitergeben dürfen, damit diese mit Wertpapieren von Universal handeln können. Derartige Aktivitäten verstoßen nicht nur gegen die Richtlinien von Universal, sondern sind auch illegal und werden von Universal mit aller Entschiedenheit verfolgt. Sie sollten sich an die Rechtsabteilung von Universal wenden, wenn Sie Fragen dazu haben, ob Informationen öffentlich zugänglich sind oder ob sie wesentlich sind.

Diese Richtlinie gilt auch für Informationen über andere börsennotierte Unternehmen, mit denen wir geschäftlich zu tun haben, wie z.B. unsere Kunden oder Lieferanten. Es ist Ihnen untersagt, mit den Wertpapieren eines Dritten zu handeln, wenn Sie Kenntnis von wesentlichen Informationen über diesen Dritten haben, die der Öffentlichkeit nicht zugänglich sind. Bei Universal gehen wir mit sensiblen Informationen, die wir von Kunden, Lieferanten und anderen Geschäftspartnern erhalten,

genauso sorgfältig um wie mit unseren eigenen Informationen.

Weitere Informationen über den Insiderhandel finden Sie in **Universals Richtlinien zum Insiderhandel mit Wertpapieren und zur Berichterstattung gemäß Abschnitt 16.**

Kein Interessenkonflikt

Die Universal Corporation muss die Integrität ihrer Geschäftsentscheidungen schützen, indem diese aus-

Insiderhandel

- F** Bei einem unserer Kunden mit dem ich eng zusammen arbeite, handelt es sich um ein börsennotiertes Unternehmen, dessen Aktien an der New York Stock Exchange gehandelt werden. Ich möchte gerne Aktien dieser Firma erwerben, da ich glaube, dass sie einen guten Marktwert zum heutigen Preis haben. Ich liefere Tabak an einen ihrer Hauptstandorte und aufgrund meiner Kontakte zu dem Kunden habe ich erfahren, dass der Vorstand vor kurzer Zeit eine erhebliche Investition bewilligt hat, um ihren Unternehmensbereich an einem ihrer Hauptstandorte zu erweitern. Was sollte ich tun?
- A** Aufgrund der Informationen die Sie erhalten haben müssen Sie von einem Kauf der Aktien absehen. Diese Informationen würden für die investierende Käuferschaft von Wichtigkeit sein, stehen aber der Öffentlichkeit noch nicht zur Verfügung. Bis diese Informationen nicht öffentlich bekannt gemacht werden, ist es unangemessen, Wertpapiere dieser Firma zu erwerben. Da es in diesem Fall möglich ist, dass ein Erwerb von Aktien dieser Firma zu Konflikten führen kann, sollten Sie des Weiteren das Kapitel „Interessenkonflikt“ dieses Verhaltenskodexes berücksichtigen.

schließlich im besten Interesse der Universal Corporation und nicht aus persönlichem Interesse getroffen werden. Ein „Interessenkonflikt“ entsteht, wenn sich die persönlichen Interessen eines Einzelnen auf die Interessen der Universal Corporation auswirken oder eine Auswirkung haben könnten. Konflikte können aus vielen verschiedenen Situationen entstehen und manchmal ergeben sie sich versehentlich oder unerwartet.

Eine Konfliktsituation kann entstehen, wenn eine Person Tätigkeiten ausübt oder Interessen hat, die es ihm/ihr erschweren, seine/ihre Arbeiten objektiv und effizient zu leisten. Zum Beispiel: Das Kapitel „Geschenke und Entertainment“ dieses Verhaltenskodexes beschreibt potentielle Konflikte bezüglich des Erhalts und der Vergabe von geschäftlichen Aufmerksamkeiten. Des Weiteren können Interessenkonflikte auftreten, wenn eine Person oder ein Familienmitglied dieser Person

einen unangemessenen persönlichen Nutzen aufgrund der Position, die diese Person oder das Familienmitglied bei Universal einnehmen, zieht, oder wenn er/sie unternehmerische oder geschäftliche Vorteile durch die Benutzung von Eigentum, Informationen oder Positionen der Universal Corporation, ohne vorherige Einwilligung, erlangt. Des Weiteren kann es zu einer Konfliktsituation führen, wenn eine Privatperson in persönliche Geschäftsinteressen verwickelt ist, die sie in ihrer Arbeit behindern oder ihren Arbeiten und anderen Interessen der Universal Corporation widersprechen. Es ist wichtig, Konflikte oder den Anschein eines Interessenkonfliktes zu vermeiden.

Universal erwartet von seinen Angestellten, Handlungsbevollmächtigten und Direktoren Loyalität und dass diese Loyalität frei von Interessenkonflikten ist. Es wird von Angestellten, Handlungsbevollmächtigten, Direktoren und

deren engsten Angehörigen erwartet, Beteiligungen oder Mitwirkungen zu unterlassen, die Handlungen, die von Angestellten, Handlungsbevollmächtigten und Direktoren im Namen von Universal getätigt werden, beeinflussen.

Zusätzliche Informationen bezüglich Interessenkonflikte finden Sie in Universal's **Grundsatzerklärung über Interessenkonflikte**.

Kenntnisse und Vermögensgegenstände schützen

Alle Angestellten, Handlungsbevollmächtigten und Direktoren müssen unsere Vermögensgegenstände schützen und eine effiziente Nutzung gewährleisten. Diebstahl, Nachlässigkeit und Verschwendung haben einen direkten Einfluss auf unsere Rentabilität und verletzen das Vertrauen, das Andere in uns gesetzt haben. Vermögensgegenstände der Universal Corporation dürfen generell nur für legitime Geschäftszwecke benutzt werden.

Des Weiteren arbeiten wir oft mit streng vertraulichen oder für Universal geschützten Informationen. Teilweise erhält die Universal Corporation diese Informationen aufgrund von firmeninternen Aktivitäten wie z.B. Forschungsarbeiten, betriebswirtschaftlichen Verbesserungen und durch allgemeine Geschäftsprozesse und Kommunikation. Andere Informationen erhalten wir von Kunden, Lieferanten und anderen dritten Parteien, mit denen wir geschäftlich verbunden sind. Oftmals handelt es sich hierbei um vertrauliche Informationen, die uns zur Verfügung gestellt wurden, um unseren Geschäften nachkommen zu können. Einige Kunden stellen uns Informationen zur Verfügung, die Geheimhaltungsabkommen unterliegen. Ein Grundsatz der Universal Corporation ist es, dass diese vertraulichen Informationen nur auf Basis einer Wissensnot-

Interessenkonflikte

- F** Ich würde gerne Aktien eines Universal Kunden erwerben. Der Kunde handelt seine Wertpapiere an der New York Stock Exchange. Unter anderem verkaufe ich Tabak an diesen Kunden. Angenommen, ich besitze keinerlei Informationen über den Kunden die der Öffentlichkeit nicht zugänglich sind; ist es mir erlaubt, Aktien dieser Firma zu erwerben?
- A** In diesem Fall haben Sie die Belange, wie in dem Kapitel „Insiderhandel“ dieses Verhaltenskodexes beschrieben sind, vermieden. Allerdings treten andere Probleme für Sie auf. Der potentielle Erwerb dieser Aktien könnte bezüglich Ihrer Position, einschließlich der Anzahl der Aktien, die Sie erwerben wollen, zu Konflikten führen. Sollten Sie zum Beispiel in Betracht ziehen, eine größere Anzahl der Aktien zu erwerben, kann dies zur Folge haben, dass es den Anschein hat, dass Sie geschäftliche Tätigkeiten mit dieser Firma aufgrund Ihrer Investition anderen vorziehen und obwohl Sie Tabak „ohne Hintergedanken“ an alle Kunden verkaufen, kann es den Anschein haben, dass Ihre persönlichen finanziellen Interessen Ihre Entscheidungen beeinflussen. Beraten Sie sich bitte zuerst mit unserer Rechtsabteilung, bevor Sie hohe Summen in Wertpapiere unserer Kunden investieren.

wendigkeit weitergegeben werden. Angestellten, Handlungsbevollmächtigten und Direktoren, ist es untersagt, diese Informationen nur auszugsweise zu verteilen. Dies beinhaltet die Weitergabe an Mitarbeiter, Freunde, Verwandte oder Bekannte oder die Benutzung der Informationen für das eigene Interesse oder für das Interesse Anderer. Unter keinen Umständen dürfen Angestellte, Handlungsbevollmächtigte und Direktoren der Universal Corporation Betriebsgeheimnisse oder andere vertrauliche Informationen ordnungswidrig entgegennehmen oder veröffentlichen - egal, ob diese von der Universal Corporation oder anderen, dritten Geschäftspartnern zur Verfügung gestellt wurden. Im Gegenteil, vertrauliche Informationen müssen sicher aufbewahrt und vor Veröffentlichung geschützt werden. Dieser Grundsatz gilt nicht nur für Papierdokumente, sondern auch für elektronisch gespeicherte oder übermittelte Informationen.

Die Geschäfte der Universal Corporation beinhalten die Bereitstellung von Produkten und Dienstleistungen, die für unsere Kunden von höchster Wichtigkeit sind. Die Informationen, die wir von unseren Kunden erhalten, sind dringend notwendig, um unseren Kunden die geeigneten Produkte und Dienstleistungen anbieten zu können. Unter keinen Umständen ist es Angestellten, Handlungsbevollmächtigten oder Direktoren der Universal Corporation gestattet Betriebsgeheimnisse oder vertrauliche Informationen ordnungswidrig entgegenzunehmen, zu nutzen oder an Andere weiterzuleiten. Unsere Geschäftspartner übergeben uns diese vertraulichen Informationen, da sie uns vertrauen und es ist unsere Verantwortung, dieses Vertrauen stets zu rechtfertigen.

Die Grundsätze der Universal Corporation bezüglich vertraulicher Informationen gelten des Weiteren auch für ehemalige Angestellte, Handlungs-

bevollmächtigte und Direktoren. Es ist wichtig, dass Personen, die für die Universal Corporation arbeiten, diesen Grundsätzen folgen und es wird von Personen, die unsere Firma verlassen erwartet, dass sie ihren Verbindlichkeiten gegenüber Universal nachkommen und eine Veröffentlichung oder einen Missbrauch der erhaltenen vertraulichen Informationen, die sie während ihres Arbeitsverhältnisses mit Universal erhalten haben vermeiden. Nicht nur die Vermögenswerte der Universal Corporation sind wertvoll, sondern auch die vertraulichen Informationen, die als solche zu behandeln sind.

Bezüglich der Aufbewahrung und Vernichtung von Schriftverkehr und Informationen müssen Angestellte, Handlungsbevollmächtigte und Direktoren den maßgeblichen Gesetzen und Grundsätzen der Universal Corporation Folge leisten. Einige Gesetze und Grundsätze der Universal Corporation fordern, dass Schriftverkehr und andere Informationen für eine bestimmte Frist aufbewahrt werden müssen. Sie müssen sicherstellen, dass gegen maßgebliche Gesetze und Grundsätze nicht verstoßen wird, bevor Sie diese Niederschriften und Informationen beseitigen. Unsere Rechtsabteilung steht Ihnen für Fragen bezüglich dieser Gesetze jederzeit zur Verfügung.

Berichte; Bücher und Aufzeichnungen; Rechnungsprüfung

Um in der Lage zu sein, Archivierungen und Veröffentlichungen für Regierungsbehörden, Aktionäre und der investierenden Allgemeinheit vorzubereiten, benötigt die Universal Corporation diese Informationen von allen ihren Niederlassungen. Bezüglich der Berichte und Dokumente, die an die Sicherheits- und Aufsichtsbehörden und anderen Behörden eingereicht oder übergeben werden, sowie für sonstige öffentliche

Mitteilungen, verlangt Universal das komplette, faire, präzise, zeitgerechte und verständliche Auskünfte und Dokumente vorbereitet werden. Des Weiteren verlangt Universal von allen Firmen der Universal Corporation, dass Buchhaltungsunterlagen, Berichte und Konten angelegt und geführt werden, so dass sie präzise, faire und detaillierte Transaktionen und Dispositionen der Vermögensgegenstände darstellen. Zusätzlich verlangt die Universal Corporation von allen ihren Niederlassungen die Erstellung und Wartung eines internen Buchhaltungskontrollsystems um sicherzustellen, dass:

- Transaktionen entsprechend der allgemeinen oder spezifischen Bevollmächtigung des Managements ausgeführt werden.
- Transaktionen, wie erforderlich, aufgezeichnet werden, um Bilanzabschlüsse in Übereinstimmung mit den allgemeinen Buchhaltungsgrundsätzen oder anderen anwendbaren Kriterien bezüglich dieser Angaben vorzubereiten und um Erklärungen bezüglich der Vermögenswerte vornehmen zu können.
- Zugang zu den Vermögenswerten nur in Übereinstimmung mit der allgemeinen oder spezifischen Bevollmächtigung des Managements genehmigt wird.
- Aufzeichnungen bezüglich der Vermögenswerte mit existierenden Vermögenswerten in angemessenen Abständen kontrolliert und geeignete Maßnahmen im Falle einer Diskrepanz vorgenommen werden.

Des Weiteren untersagt die Universal Corporation strengstens, dass:

- Auf keinem Fall falsche, unechte oder fiktive Eintragungen in Bücher oder Berichte gemacht werden. Dies gilt für alle Firmen oder Geschäfte der Universal Corporation.
- Keine Zahlungen im Namen von Universal vorgenommen oder ge-

nehmigt werden von denen bekannt ist, dass sie für Zwecke benutzt werden könnten, die dem spezifizierten Verwendungszweck widersprechen.

- Mitglieder der Universal Corporation auf keinem Fall unveröffentlichte oder nicht eingetragene Geldmittel oder Vermögenswerte erhalten oder einrichten.

- Direkte oder indirekte Handlungen getätigt werden, um in betrügerischer Weise unsere unabhängigen Buchprüfungsgesellschaften zu beeinflussen, zu zwingen oder dazu zu verleiten, falsche und irreführende Finanzangaben zu machen.

Die Allgemeinheit verlässt sich auf die Universal Corporation und erwartet, dass wir sie mit fairen und präzisen Informationen versorgen. Diese Grundsätze helfen uns dabei, das Vertrauen der Öffentlichkeit zu erlangen und aufrecht zu erhalten.

Die Universal Corporation bemüht sich, ihren wichtigsten Geschäftsstandpunkt „Die Integrität“ zu schützen. Sie spielen dabei eine große Rolle. Es ist wichtig, dass Sie diesen Verhaltenskodex lesen und verstehen. Bitten Sie uns um Hilfe, wenn etwas für Sie unverständlich ist und sollten Sie auf Fehler aufmerksam werden, sprechen Sie diese an. Wir sind alle dafür verantwortlich, unsere Ziele zu erreichen. Wir zählen auf Sie!



Universal

UNIVERSAL CORPORATE COMPLIANCE

Anhang: Gebührenfreie Rufnummern

Per Telefon: Wählen Sie die gebührenfreie Rufnummer Ihres Landes und dann (866) 292 5224. Es ist nicht notwendig eine "1" vorweg zu wählen.

Falls in Ihrem Land eine gebührenfreie Rufnummer nicht angeboten wird, wählen Sie die Compliance Hotline in den Vereinigten Staaten direkt unter +1 866 292 5224.

Für die neueste Version der Liste klicken Sie bitte den folgenden Link: <https://www.universalcorp.com/compliance>.

Direktwahl

Von einem Amtsanschluss, wählen Sie direktwahl für Ihren Standort:

Brasilien.....	0800 000 2357
Dominikanische Republik	1 829-956-2356
Indonesien	021 50918301
Kanada	1-866-292-5224
Malawi.....	+1-503-748-0657
Mexiko.....	8008800735
Mozambique.....	+1 7707431833 /
Mozambique.....	+1-503-748-0657

Philippinen	1800 1 322 0347
Simbabwe.....	+1-503-748-0657
Vereinigte Staaten	1-866-292-5224
Volksrepublik China	4006612656

Falls Ihr Land nicht aufgeführt ist, besuchen Sie bitte <https://www.universalcorp.com/compliance> für zusätzliche internationale Vorwahlnummern.



Zugang über AT&T Direktwahl

1. Bei einem Anruf aus dem oben gewählten Land geben Sie bitte den folgenden AT&T Zugangscode an:

Bulgarien.....	00-800-0010
Ecuador	1-800-225-528
Deutschland.....	0-800-225-5288
Griechenland	00-800-1311
Guatemala.....	999-9190
Indien.....	000-117
Italien.....	800-172-444
Niederlande	0800-022-9111
Nordmazedonien.....	0800-94288
Paraguay (inst3).....	008-11-800
Polen	0-0-800-111-1111
Russland.....	363-2400
Schweiz.....	0-800-890011
Singapur (StarHub)	800-001-0001
Singapur (SingTel).....	800-011-1111
Spanien.....	900-99-0011

Südafrika.....	0-800-99-0123
Türkei	0811-288-0001
Ungarn.....	06-800-011-11
Vereinigte Arabische Emirate	8000-021

2. Bei Ertönen des Freizeichens wählen Sie 866-292-5224.
3. Der Anruf wird auf Englisch entgegen genommen. Wenn Sie das Gespräch in einer anderen Sprache weiterführen wollen:
 1. Bitte nennen Sie Ihre Sprache zur Anforderung eines Dolmetschers.
 2. Es kann bis zu 3 Minuten dauern, bis wir einen Dolmetscher zur Verfügung stellen können.
 3. Legen Sie während dieser Zeit bitte nicht auf.







Regionale Richtlinien-Gruppen

Africa Regional Compliance Team

Anke Coetzee
Fabio Fedetto
Wayne Kluckow
Johan Knoester
Doug Meisel
Rory Micklem

Asia Regional Compliance Team

Paul Beevor
Andrew Cuthbertson
Silvi Friestiani
Tonny Gharata
Marin Lluka
Rodney Miriyoga
Randy Nijkamp
Michee San Pascual
Bradley Peall
Martijn Schaap
Winston Uy
Padmaja Vanama
Olivia Wang
Ching Yi Tan

Dark Air Cured Regional Compliance Team

Matthia Bialkowski
Jens Böhning
Sergio Carmo
Alex Dowler
Silviari Friestiana
Tonny Gharata
Matthias Glissmann
Julio Mantovani
Bobbi Myer
Mario Paredes
Raul Perez
Martijn Schaap
Phillip Schumacher
Juan Daniel Tinoco
Nicole Volmar
Richard Wood

Europe Regional Compliance Team

Enrique del Campo
Giorgio Marchetti
Donatella Pontarollo

Socotab Regional Compliance Team

Maria Angelova-Maillard
Richard Lopez
Nicolas Métais
Christian Rasmussen
Jonathan Wertheimer
Fiona Widmer

South America Regional Compliance Team

Fernando Brandt
Cesar A. Bünecker
Aline Butzge
Aldemir Faqui
Leonardo Flesch
Adam Fraser
Miqueline Maske
Diego Ritta

North America Regional Compliance Team

Clay Frazier
Erika Jobe
Brian Pope
John Sabatini
Andrew Torry
Ricardo Yudi

Universal ist stolz auf unsere Verpflichtung zur Compliance und Integrität. Für weitere Informationen in Bezug auf unser Universal Global Compliance Programm besuchen Sie bitte unsere Compliance Webseite:

www.universalcorp.com/compliance



P.O. Box 25099
Richmond, Virginia 23260
USA

www.universalcorp.com